Dankeschön-Abend für die ehrenamtlichen Helfer

Oberbürgermeister Dr. Ingo Meyer: „Die Arbeit des Präventionsrates ist für die Stadt und deren Bürger sehr wertvoll"

HILDESHEIM ▪ Der Präventionsrat der Stadt Hildesheim lud seine ehrenamtlichen Helfer und zahlreiche Unterstützer zum traditionellen Dankeschön-Abend in die Bischofsmühle ein. Schon an diesem Abend kündigte der Geschäftsführer des Präventionsrates, Walter Schwoche, ein großes Fest zum 20-jährigen Bestehen an. Das Fest soll im Mai 2018 rund um das Rathaus gefeiert werden.

Oberbürgermeister Dr. Ingo Meyer sagte in seinem Grußwort: „Die Arbeit des Präventionsrates ist für die Stadt und deren Bürger sehr wertvoll. Wenn es ihn nicht schon gäbe, müsste man ihn sofort erfinden."

Die Zielsetzung des Rates ist unter anderem die Verhinderung von Straf- und Gewalttaten, Aufklärungsarbeit an Schulen, Förderung der Zivilcourrage, die Vermittlung von Werten an Kinder und eine präventive Seniorenarbeit. Bislang wurden 320 Projekte der Arbeitsgemeinschaft, die oft in Kooperationen mit der örtlichen Polizei und andern Institutionen erfolgen, durchgeführt.

Fördervereinsvorsitzender Axel Kaczmarek berichtete vom aktuellen Projekt „Courage im Internet" das sich mit Cyber-Mobbing und kriminellen Gefahren im weltweiten Netz befasst.

Die Festrede hielt Polizeipräsident Uwe Lührig, der von aktuellen gewaltgeprägten Geschehnissen berichtete. Er berichtete aber auch über erfolgreiche und professionelle Polizeiarbeit, wodurch Straftaten im Vorfeld vereitelt und Straftäter festgenommen wurden. Auch er lobte die Arbeit des Präventionsrates, der unter anderem für eine Sensibilisierung und eigenverantwortliches Handeln der Bevölkerung sorgt. Lührig betonte, dass die Polizeiarbeit sehr erfolgreich ist, wenn es sachdienliche und rechtzeitige Hinweise aus der Bevölkerung gibt. So berichtete er von schnellen Zugriffen bei Wohnungseinbrüchen, wenn Nachbarn sofort auffällige Geräusche melden. Lührig appellierte, die Aktion „Wachsamer Nachbar" weiter bekannt zu machen.

Als beispielgebende Förderer des Präventionsrates wurden Elektromeister Michael Fischer und Wolfgang Dressler vom Beamten Wohnungsverein geehrt.

Für einen munteren Verlauf des offiziellen Teils sorgte das Musik-Duo „Die Zweibelrenner". Im Anschluss gab es die Möglichkeit sich am reichhaltigen Buffet für einen schönen Abend mit Wunsch- und Tanzmusik von „AK-Kent" zu stärken. ▪ **ckb**

Wolfgang Dressler und Michael Fischer unterstützen den Präventionsrat seit vielen Jahren. Axel Kaczmarek (l.), Dr. Ingo Meyer (2.v.r.) und Walter Schwoche (r.) gratulieren. ▪ Foto: Kolbe